

## Protokoll Informationsveranstaltung Vorschläge für Naturspielplatz Am Elsenbusch und Festwiese

---

Tag: 18.09.2019 Podium  
Uhrzeit: 18.00 – 20.00 Uhr Herr Herzberger, Bürgermeister Zeuthen  
Ort: Gesamtschule, Schulstraße 4 Herr Hassler, Vorsitzender Ortsentwicklungsausschuss  
Herr Schüneck, Amtsleiter Gemeinde Zeuthen  
Frau Bauer, Stadt Land Brehm  
Frau Haselhoff, atelier8 landschaftsarchitektur  
Frau Krautz, Gemeinde Zeuthen

### 1. Begrüßung durch den Bürgermeister

- Vorstellung des Podiums
- Erläuterung, dass durch den Kita-Neubau der Bolzplatz in der Dorfstraße entfällt und Ersatz geschaffen werden soll
- Zwei Standorte sind vorgesehen: Am Elsenbusch Spielplatz für kleinere Kinder und Festwiese Am Gutshof für Jugendliche

### 2. Präsentation des Vorentwurfs für die Festwiese durch Stadt Land Brehm

- Bestandsdarstellung
- Künftige Nutzung als Festwiese für ca. 10 Veranstaltungen im Jahr und Freizeitmöglichkeit für Jugendliche
- Vorhandene Geräte vom jetzigen Bolzplatz können umgesetzt werden
- Vorschläge sind in 2 Varianten der Anordnung auf dem Gelände: BMX-Strecke, Bolzplatz, Tischtennisplatte, Basketballkorb, Sitzmöglichkeiten, Rutsche am Hang, Löschangriffsübungsstrecke für die Feuerwehr, Freifläche für Feste, zentrale Feuerstelle
- direkter Zugang auch vom Jugendclub
- Elektro- und Wasserinstallation
- Baumpflanzungen zur Straße Am Gutshof
- Geschätzte Kosten: 185.000,- €

### 3. Diskussion zur Festwiese

- Auf den benachbarten Grundstücken Dorfstr. 6 bis 11 war eine Bebauung geplant, die mit einem Weg über die Festwiese erschlossen werden sollte. Dieser Weg fehlt in der Vorplanung
  - o Fläche für den Weg kann vorgesehen werden und ließe sich in Variante 2 besser einordnen
  - o es gibt zur Zeit keine Planungen zu einer künftigen Bebauung
- Vorschlag einer dritten Variante: Bolzplatz zwischen Jugendclub und Parkplatz Feuerwehr anordnen. Vorteile wären eine größere Nähe zum Jugendclub, eine größere Entfernung zur Wohnbebauung und der Bolzplatz liegt nicht im Festbereich.
- Frage nach Spielmöglichkeiten für kleinere Kinder
  - o Dafür ist die Fläche Am Elsenbusch vorgesehen. Dadurch Entzerrung und Minimierung des Konfliktpotentials zwischen den unterschiedlichen Altersgruppen der Nutzer.
- Hinweis vom Gewerbeverein: dritte Variante ist sehr gut, weil die Festfläche größer ist. Lauffläche für Feuerwehr sollte nicht durch die Fläche des Osterfeuers führen sondern nördlich der BMX-Strecke angeordnet werden. Möglichkeit für Freiluftkino-/Autokinoveranstaltung wäre wünschenswert.
- Kombination mit Jugendclub ist sehr gut, da Freizeitmöglichkeiten für Jugendliche im Ort fehlen.
- prüfen, ob eher BMX-Strecke oder Skaterbahn bzw., ob beides realisierbar ist.
- Hinweis: Hangrutsche für kleinere Kinder nicht so sinnvoll, da die Fläche für Jugendliche sein sollte. Bei Festen könnten mobile Spielgeräte für Kleinkinder aufgestellt werden.
- Hinweis: Der Ballfangzaun des Bolzplatzes sollte so hoch sein, dass Bälle diesen möglichst nicht überwinden, damit benachbarte Grünfläche vor Betreten geschützt wird.
- Hinweis: Jugendclub in die Planung einbeziehen

- Schulen und Jugendclub waren zur Veranstaltung eingeladen. Es wird durch die Verwaltung nochmals der Kontakt gesucht, um eine Beteiligung zu erreichen.
- Offen ist noch die Frage, ob eine Einzäunung der Fläche zur Straße Am Gutshof errichtet werden sollte oder der Bereich frei zugänglich bleibt

#### 4. Präsentation des Vorentwurfs für den Spielplatz Am Eisenbusch durch atelier8 landschaftsarchitektur

- Darstellung Ist-Zustand
- Vorstellung von zwei Varianten, eine mit einfacherer Ausstattung und eine mit umfangreichere Ausstattung
- Vorgesehen sind jeweils eine Doppelschaukel, Balancierelemente, ein Klettergerät, Sitzmöglichkeit, Fahrradständer
- In den Randbereichen des Grundstückes wird der Grün- und Heckenbereich erhalten und durch Pflanzungen erweitert
- Zugangsmöglichkeit von der Straße und von der Kita
- Kosten betragen 130.000,- € (einfache Variante) und 150.000,-€ (umfangreichere Variante)
- Dritte Variante ist ein Naturspielplatz mit Spielangeboten ohne Geräte (Weidenhaus, Kletterstamm, Baumschaukel u.ä.)

#### 5. Diskussion

- Kita Kinderkiste favorisiert den Naturspielplatz und weist darauf hin, dass aus Sicherheitsgründen die Eltern das Kitagrundstück nicht über den Spielplatz betreten oder verlassen sollen. Generell muss auch für Fremde der Zugang zur Kita über den Spielplatz unterbunden werden können.
- Frage nach der Zulässigkeit naturnaher Spielmöglichkeiten
  - Unter Einbeziehung von Gutachtern ist dies bedingt möglich. Erfahrungen dazu liegen bereits zum Spielplatz der Grundschule vor.
- Hinweis: Bepflanzung der Randbereiche sollte vogel- und insektenfreundlich sein
- Vorschlag: Mischung aus herkömmlichen Spielgeräten und Naturspielplatz, da Spielgeräte langlebiger sind und nicht so oft erneuert werden müssen wie Naturmaterialien
- Hinweis zum Sicherheitsaspekt: Eltern haben die Verantwortung, womit sie ihre Kinder spielen lassen. Die Spielgeräte müssen sicher sein, im Übrigen sind die Eltern zuständig.
- Vorschlag: Möglichkeit von zwei Eingängen von der Straße Am Eisenbusch prüfen Abwägung erforderlich zwischen kurzem Zugangsweg von Süden kommend und einem naturnahen Bereich, der dann zu begehen ist.
- Vorschlag: Einfriedung zur Straße mit naturnahen Elementen
- Hinweis: Schutz des benachbarten Kita-Grundstückes erforderlich, um über den Zaun geworfenen Müll und Vandalismus zu verhindern

#### 6. Schlusswort des Bürgermeisters

- Präsentationen der Vorplanungen werden auf der homepage der Gemeinde veröffentlicht und den Kindereinrichtungen zur Beteiligung zur Verfügung gestellt
- alle Interessierten können schriftlich ihre Meinung äußern und Stellungnahmen innerhalb von 14 Tagen nach Veröffentlichung zu den Planungen abgeben
- anschließend erneute Beratung in den Ausschüssen
- Mittel zur Realisierung der Vorhaben werden für die Aufnahme in den Haushalt 2020 vorgeschlagen
- Mit der Umsetzung könnte im Herbst nächsten Jahres begonnen werden
- Dank für die konstruktive Beteiligung
- Verabschiedung

f.d.R.  
Krautz